

A m t l i c h e M i t t e i l u n g



Steinhauser Gemeindenachrichten

GEMEINDE STEINHAUS

Gemeindeplatz 2
4641 Steinhaus

Telefon: 07242/27455

Fax: 07242/27455-20

gemeinde@steinhaus.ooe.gv.at

www.gem-steinhaus.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag und Donnerstag

07:00 - 12:00 und
16:00 - 18:00 Uhr

Dienstag:

07:00 - 12:00 und
13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag

07:00 - 12:00 Uhr



Ausgabe Mai/Juni 2020



Inhalt

3	Vorwort
4	Ärzte- und Apothekendienst
5	Termine
6 - 9	Amtliches
9 - 11	Allgemeines
9	Bevölkerungsbewegungen
10	Familie
12 - 13	Kinder/Jugend
13 - 19	Vereine

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben der Gemeindenachrichten

Freitag, 12. Juni

Freitag, 14. August

Freitag, 16. September

Freitag, 4. Dezember

Datenschutz (DSGVO)

Wir weisen darauf hin, dass für den Inhalt der Berichte in den Kategorien „Kinder/Jugend“ und „Vereine“ die jeweiligen Funktionäre bzw. Vereine selbst verantwortlich sind. Sämtliche Fotos zu den Berichten wurden uns für die Veröffentlichung in der Gemeindezeitung zur Verfügung gestellt.

IMPRESSUM:

Eigentümer und Herausgeber:

Gemeinde Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus

Redaktion:

Gemeinde Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus
Karin Kriener, Tel.: 07242/27455-17, E-Mail: kriener@steinhaus.ooe.gv.at

Fotos:

Gemeinde Steinhaus, privat

Druck:

Druckerei Brillinger, 4641 Steinhaus

Aufgabepostamt:

4641 Steinhaus

Folge:

Mai/Juni (164)





Liebe Steinhauserinnen und Steinhauser!

Die Herausforderungen in Zusammenhang mit dem SARS-CoV, COVID 19 werden uns noch einige Zeit beschäftigen.

Nichts desto wichtiger ist es, dass die Vorhaben, welche für das Jahr 2020 vorgesehen sind auch umgesetzt werden können. Deshalb hat der Gemeinderat am 14. April eine nicht öffentliche Sitzung abgehalten, wo einige Punkte für 2020 beschlossen wurden.

Das Straßenbauprogramm wurde beschlossen und wird von der bauausführenden Firma PORR bereits an der Umsetzung gearbeitet.

Ebenso wurde der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2019 mit einem äußerst positiven Ergebnis beschlossen. Für das heurige Jahr wird voraussicht-

lich dieses Ergebnis nicht so ausfallen, da mit Kommunalsteuerausfällen und weniger Ertragsanteilen zu rechnen sein wird.

Mit der Erschließung durch die Abwasserbeseitigungsanlage sowie der Wasserversorgung für die sogenannten Mitterhuber-Gründe wurde die Firma Braumann gemäß dem Billigstbieterangebot „Antoniusstraße“ beauftragt.

Desweiteren wurden im Gemeindevorstand die Aufträge für die Adaptierungsarbeiten des ehemaligen Musikheimes zu einer Kindergartengruppe (Provisorium) erteilt.

Diese Gruppe kann mit neuem Kindergartenjahr September 2020 in Betrieb gehen. In der Zwischenzeit werden die notwendigen Schritte für einen Erweiterungsbau beim bestehenden Kindergarten eingeleitet.

Ich hoffe, dass sich die Finanzierung und somit die Realisierung dieser Erweiterung nicht durch die Einschränkung der finanziellen Mittel beim Land OÖ. aber auch beim Bund verzögert.

Unser Einkaufsservice, den wir für die Risikogruppen eingerichtet haben wird minimal in Anspruch genommen. Das zeigt auch, dass ein erheblicher Teil dieses Personenkreises im Familienverband lebt und dementsprechend versorgt wird.

In den nächsten Tagen wird auch noch

eine Facebook-Seite der Gemeinde Steinhaus eingerichtet um alle Facebook-User online zu erreichen.

Bitte halten Sie sich auch in der nächsten Zeit an die Vorgaben des Bundes, welche auch den offiziellen Seiten und im ORF kundgemacht werden. Es hilft uns allen miteinander möglichst schnell wieder einigermaßen zur Normalität zurückkehren zu können.

Auch im Hinblick auf die verschiedenen geplanten größeren Veranstaltungen im Ort - wie zum Beispiel das Oldtimertreffen - werden wir heuer verzichten müssen.

Es gibt leider auch noch keinen Termin ab wann der Parteienverkehr am Gemeindeamt wieder „Normalität“ erlangt. Es funktioniert aber der eingeschränkte Betrieb über das Fenster beim Gemeindeamt dementsprechend gut. Wir können alle Anliegen der Steinhauserinnen und Steinhauser erledigen.

Ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und verbleibe

Ihr Bürgermeister

(Piritsch Harald)

Unsere Amtsstunden und Post Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag

07:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr



Dienstag

07:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag

07:00 - 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Post täglich 30 Minuten vor Diensten abgeholt wird.

Letztmögliche Annahme für Briefe, etc. ist 15 Minuten vor Dienstschluss.



Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

Informationen des tagesaktuellen Zahnärztle-Notdienstes können im Internet unter www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden. Der zahnärztliche Sonn- und Feiertagsdienst wird an den angeführten Tagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der angeführten Zahnärzte durchgeführt. Bei Nichtmelden unter der angeführten Telefonnummer wird gebeten, die Nummer des Roten Kreuzes Wels, 07242/46400 anzurufen.

Alle aktuellen Bereitschaftsdienste können jederzeit unter der Notrufnummer 141 abgefragt werden.

Welser Bereitschaftsdienst der Apotheken

Es wird ersucht, den Nachtdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Für die Inanspruchnahme der Apotheken nach 20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen wird eine Zusatzgebühr eingehoben, die von der Krankenkasse nur gegen entsprechenden Rezept-Vermerk bezahlt wird.

Nutzen Sie auch den neuen Apothekennotruf 1455 und die Initiative Rezept TAXI.

Den aktuellen Apothekenkalender können Sie sich jederzeit bei Ihrer Apotheke abholen.

24 h TELEFONISCHE GESUNDHEITS BERATUNG



**DIE SCHNELLE HILFE
WENN'S WEH TUT!**

HÄND HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST



**WENN IHR HAUSARZT
NICHT ERREICHBAR IST!**

WANN RUFEN SIE 1450 AN?	WANN RUFEN SIE 141 AN?
Wenn Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt.* Rufen Sie die Nummer 1450 ohne Vorwahl über das Handy oder Festnetz! Eine besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegeperson berät Sie gleich am Telefon und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.	Bei dringenden gesundheitlichen Problemen, wenn Sie einen Arzt benötigen und Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat.
 Keine Sorge: Sollte sich Ihr Problem als akut herausstellen, kann natürlich auch sofort der Hausärztliche Notdienst (HÄND) oder der Rettungsdienst (mit/ohne Notarzt) entsendet werden.	 Montag – Freitag von 14.00 – 7.00 Uhr  Am Wochenende und Feiertag von 00.00 – 24.00 Uhr
 Dieser Service ist kostenlos .	Der Hausärztliche Notdienst (HÄND) steht all jenen zur Verfügung, die außerhalb der Ordinationszeiten dringend einen Arzt brauchen. Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner sind dafür abends, in der Nacht, am Wochenende und Feiertag im Einsatz. Wer gerade Bereitschaftsdienst hat, erfährt man über den Notruf 141.
 Mehr unter www.1450.at	

*Die telefonische Gesundheitsberatung unter 1450 ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose. Ihre telefonische Gesundheitsberatung stellt somit einen idealen Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistungen dar und ist erste Anlaufstelle bei neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

Notrufe

Feuerwehr: 122

Polizei:133

Thalheim ...059133-4187

Rettung: 144

Vergiftungsinformationszentrale
01/4064343

Internationaler Notruf
..... 112

Ärzte:

MR Dr. Gerhard Schatzberger
Steinhaus
07242/27476

Dr. Katharina Bhalla
Steinerkirchen
07241/2366

Dr. Weber
Eberstallzell
07241/56150

Dr. Franz Krump
Fischlham
07241/5931

Dr. Benjamin Rezsucha
Bad Wimsbach-Neydharting
07245/25639



SOZIAL- UND GESUNDHEITS-REGION

Wels | Wels-Land | Grieskirchen | Eferding

lebensWEGE ist die Informationsplattform der Versorgungsregion 42. Hier erfahren Sie Aktuelles über Gesundheit, Prävention, Pflege und Soziales. Nützliche Tipps und Services runden das Informationsangebot ab.

www.lebenswege-online.at



Allgemeines

Bitte die Abfalltonnen bzw. Gelbe Säcke rechtzeitig (**bereits am Vortag**) zur Abfuhr bereitstellen!

Sollten Ihre Abfalltonnen am Tag nach der geplanten Entleerung noch immer voll sein, kontaktieren sie das Gemeindegemeindeamt Steinhaus (Tel.: 07242/27455). Nur durch eine rechtzeitige Reklamation können wir versuchen eine Lösung hierfür zu finden.

In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit, ...) kann sich die Abfuhr verschieben!



Müllabfuhr

Dienstag, 12. Mai
Dienstag, 9. Juni

Biotonnenabfuhr

Donnerstag, 7. Mai
Donnerstag, 14. Mai
Freitag, 22. Mai
Donnerstag, 28. Mai
Freitag, 5. Juni
Mittwoch, 10. Juni
Donnerstag, 18. Juni
Donnerstag, 25. Juni

Gelber Sack

Mittwoch, 20. Mai

Altpapiertonne

Montag, 18. Mai
Montag, 29. Juni

Misttelefon



Bei Fragen zu Umwelt und Abfall wenden Sie sich an das Misttelefon des Bezirksabfallverbandes Wels-Land.



ASZ - Altstoffsammelzentrum Linden

Linden 31, 4652 Steinerkirchen/Traun

Öffnungszeiten:

Dienstag, 13:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag, 08:00 - 12:00 Uhr
Freitag, 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 08:00 - 12:00 Uhr

ASZ - Altstoffsammelzentrum Sattledt

Kirchdorferstraße 17, 4642 Sattledt

Öffnungszeiten:

Freitag, 13:00 - 18:00 Uhr

April - Oktober:
Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

ASZ - Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, 4600 Thalheim/Wels

Öffnungszeiten:

Montag, 14:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch, 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 08:00 - 12:00 Uhr

BAV Wels-Land

Am Thalbach 110, 4600 Thalheim/Wels
Telefon: 07242 93488
Fax: 07242 93488-11
www.umweltprofis.at/wels-land

SVS der Selbstständigen

Selbstverständlich stehen wir Ihnen mit unseren Services weiterhin zur Verfügung. Bitte beachten Sie jedoch folgende Änderungen in unserer Herangehensweise:

- Die SVS-Kundencenter sind bis auf Weiteres geschlossen und die Beratungstage abgesagt!
- Zum Einreichen von Rechnungen, Bewilligungen und allen Anträgen benutzen Sie bitte unsere Online-Services, Online-Formulare und die SVS-App.

Falls Sie Schriftstücke abgeben wollen, können Sie uns diese jederzeit postalisch zukommen lassen. Sie erreichen uns auch telefonisch unter 050 808 808. Wir ersuchen Sie jedoch nur in dringenden Fällen zum Telefon zu greifen.

PVA der Arbeiter und Angestellten

Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir Sie um Ihr Verständnis, dass wir im Sinne Ihrer Sicherheit Maßnahmen ergreifen müssen und derzeit daher keine Sprechstage stattfinden können. Selbstverständlich stehen wir Ihnen aber mit unserem Serviceangebot weiterhin zur Verfügung, bitte kontaktieren Sie uns telefonisch (05 03 03) oder per Email pva-iso@pensionsversicherung.at.

Kostenlose Rechtsberatung

Seitens der HFSR Rechtsanwälte wird bekanntgegeben, dass unter 07242/41824, HFSR Rechtsanwälte, gerne eine telefonische Rechtsauskunft erteilt wird und möge im Sekretariat das Thema bekannt gegeben werden, sodann der zuständige Jurist umgehend zurückruft.



Der Gemeinderat hat beschlossen

In der Sitzung am 14. April 2020 wurden folgende Punkte behandelt:

1. Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 02.03.2020. Kenntnisnahme.

Der Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 2. März 2020 wurde zur Kenntnis genommen.

2. Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2019; Beratung und Beschlussfassung.

Das Soll-Ergebnis des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2019 weist im ordentlichen Haushalt Gesamteinnahmen von € 6.548.293,54 und Gesamtausgaben in Höhe von € 6.113.557,64 auf.

Die Einnahmen und Ausgaben sind in die folgenden Gruppen unterteilt:

- Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung
- öffentliche Ordnung und Sicherheit
- Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft
- Kunst, Kultur und Kultus
- Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung
- Gesundheit
- Straßen- und Wasserbau, Verkehr
- Wirtschaftsförderungen
- Dienstleistungen
- Finanzwirtschaft

Für das abgelaufene Finanzjahr 2019 ergibt sich somit im ordentlichen Haushalt ein Soll-Überschuss von € 434.735,90. Der außerordentliche Haushalt konnte im abgelaufenen Finanzjahr mit Gesamteinnahmen und -ausgaben in Höhe von € 1.816.391,58 ausgeglichen erstellt werden.

Diese sind wie folgt unterteilt:

- Neubau Kindergarten
- Straßenbau-Gemeindestraßen
- Betriebe der Wasserversorgung
- Betriebe der Abwasserbeseitigung

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

3. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.11 sowie ÖEK-Änderung Nr. 2.02 „Kraftwerk Traunleiten“, Genehmigung; Beratung und Beschlussfassung.

Der Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Verfahrens wurde am 19.03.2019 im Gemeinderat beschlossen. Innerhalb der gesetzten Frist sind keine negativen Stellungnahmen eingelangt.

Die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.11 sowie die Änderung des ÖEK Nr. 2.02 „Sondergebiet des Baulandes - Kraftwerksanlage“ wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

4. Straßenbauprogramm 2020; Beratung und Beschlussfassung.

Das Straßenbauprogramm wurde wie folgt beschlossen.

Asphaltierungen:

- Bussardstraße
- Pointstraße von der Kreuzung ehem. Firma Pohl bis zum Umkehrplatz
- Malvenweg
- Zufahrt Ettinger, Fischlhamer Straße (von der Landesstraße bis zum Wohnhaus)

Weiters durchzuführen:

- Ausbesserung von Winterschäden
- teilweise Umsetzung des Verkehrskonzeptes
- Baustraße „Mitterhuber-Gründe“ - schottermäßig

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

5. Auftragsvergabe ABA/WVA „Mitterhuber“; Beratung und Beschlussfassung.

Der Auftrag für die Erschließung der sogenannten „Mitterhuber-Gründe“ hinsichtlich ABA und WVA wurde an den Billigstbieter, Firma Braumann aus

Antiesenhofen, mit einer Gesamtangebotssumme von € 98.149,87 exkl. MWSt. vergeben.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

6. Auflassung von öffentlichem Gut, Parz. Nr. 2098, KG Oberschauersberg, „Krug“, Schlussvermessung Mairstraße; Beratung und Beschlussfassung.

Der Grundsatzbeschluss für die Auflassung des öffentlichen Gutes, Parz. Nr. 2098, KG Oberschauersberg „Krug“ wurde gefasst..

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

7. Auflassung von öffentlichem Gut, Parz. Nr. 2873, KG Steinhaus, „Deinhammer“; Beratung und Beschlussfassung.

Der Grundsatzbeschluss für die Auflassung des öffentlichen Gutes, Parz. Nr. 2873, KG Steinhaus „Deinhammer“ wurde gefasst.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

8. Auflassung von öffentlichem Gut, Parz. Nr. 2135, KG Oberschauersberg, „Lachmair“; Beratung und Beschlussfassung.

Die Auflassung des öffentlichen Gutes, Parz. Nr. 2135, KG Oberschauersberg „Lachmair“ wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

9. Aufhebung des Bauverbotes für Parz. Nr. 422/7, KG Steinhaus; Beratung und Beschlussfassung.

Die Aufhebung bzw. Löschung des Bauverbotes für Parz. Nr. 422/7, KG Steinhaus aus dem Jahr 1950 wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig



10. Antrag der Gemeinde zur Führung der Bezeichnung „Marktgemeinde“; Beratung und Beschlussfassung.

Die Gemeinde kann gemäß Oö. Gemeindeordnung einen Antrag zur Führung der Bezeichnung „Marktgemeinde“ beim Amt der OÖ. Landesregierung stellen, wenn die Einwohnerzahl mehr als 2000 beträgt. Mit der Antragstellung erwachsen der Gemeinde weder Vor- oder Nachteile.

Der Antrag zur Führung der Bezeichnung „Marktgemeinde“ wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

11. Ankauf eines Grundstückes für einen gemeinsamen Bauhof mit der Marktgemeinde Thalheim; Grundsatzbeschluss; Beratung und Beschlussfassung.

Der Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines Grundstückes für einen eventuellen gemeinsamen Bauhof mit der Marktgemeinde Thalheim, im Ausmaß von ca. 7.500 m², wurde gefasst.

*Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich mit 18 Stimmen angenommen (FPÖ, ÖVP, SPÖ); 1 Gegenstimme: (GRÜNE)*

12. OÖ Hilfswerk GmbH, Schülernachmittagsbetreuung, Zusatz zur Trägervereinbarung; Beratung und Beschlussfassung.

Der Zusatz zur Trägervereinbarung mit der OÖ. Hilfswerk GmbH hinsichtlich einer 70%-igen Akontozahlung des voraussichtlichen Abganges zum jeweiligen Halbjahr wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

13. Evaluierung der Bushaltestellen, Antrag der ÖVP-Fraktion; Beratung und Beschlussfassung.

Aufgrund des Wachstums der Gemeinde bzw. von neuen Siedlungsgebieten soll gemeinsam mit den Betreibern versucht werden die bestehenden Buslinien anzupassen bzw. zu erweitern. Die Evaluierung der Bushaltestellen

wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

14. Subvention Union Steinhaus, Sektion Fußball; Beratung und Beschlussfassung.

Für die Union Steinhaus, Sektion Fußball wurde bereits ein Teil der Förderung (€ 3.500,00) in der Gemeinderatssitzung vom 12.12.2019 beschlossen. Nunmehr wurde die Gesamtförderung für das Jahr 2020 in der Höhe von € 13.000,00 für die Nachwuchsarbeit, den laufenden Betrieb und die Platzsanierung gewährt.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

15. Post Partner-Vertrag, Anpassung aufgrund der neuen „bank99“; Beratung und Beschlussfassung.

Aufgrund der Trennung von BAWAG und Post sowie der Schaffung einer eigenen neuen Bank „bank99“ der Post ist der Post-Partner-Vertrag entsprechend anzupassen.

Der Vertrag wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

16. Wohnungsvergabe, Liegenschaft Hauptstraße 8 - Welser Heimstätte (Betreubares Wohnen), Namhaftmachung eines Nachmieters; Beratung und Beschlussfassung.

Die Namhaftmachung der Nachmieterin für die freie Wohnung in der Hauptstraße 8 wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

17. Wohnungsvergabe, Liegenschaft Hauptstraße 6 - Welser Heimstätte, Namhaftmachung eines Nachmieters; Beratung und Beschlussfassung.

Die Namhaftmachung der Nachmieterin für die freie Wohnung in der Hauptstraße 6 wurde beschlossen.

*Abstimmungsergebnis:
einstimmig*

Verwilderung von unbebauten Grundstücken

Es darf darauf hingewiesen werden, dass gem. § 45 Abs. 2 Oö. BauTG 2013 unbebaute Grundstücke so zu gestalten und benützen sind, dass keine Störung des Orts- und Landschaftsbildes, keine Verunstaltung und keine schädlichen Umwelteinwirkungen auf dem Grundstück selbst bzw. auch auf den Nachbargrundstücken entstehen.

Hinsichtlich der landwirtschaftlichen Flächen gilt gem. § 9 Abs. 1 lit. a Oö. Kulturpflanzenschutzgesetz 1951 idgF. der gleiche Sachverhalt.

Die Gemeinde Steinhaus ersucht die betroffenen Grundeigentümer eindringlich, die Grundstücke zumindest einmal im Jahr zu mähen und auch aufkommende Bäumchen zu schneiden bzw. zu entfernen.

Diese Vorgangsweise sollte, auch im Hinblick auf gute nachbarschaftliche Beziehungen, die Regel sein und auch im Eigeninteresse liegen.

Auf Grund der geltenden Gesetzeslage und der vorstehenden Ausführungen wird höflich ersucht, wieder vermehrt Wert auf die Pflege der Grundstücke zu legen.

Hecken und Sträucher entlang von Straßen schneiden

Alle Grundstücksbesitzer entlang von öffentlichen Straßen werden ersucht, die an ihren Grundstücksgrenzen gepflanzten Sträucher, Stauden udgl. laufend zurückzuschneiden, um den Wildwuchs, der die Straßenbreite, Gehsteigbreite und Sichtfeld in Kreuzungsbereichen massiv beeinträchtigt, zu vermeiden.

Denn neben der Müllentsorgung wird durch allfälligen Wildwuchs zudem auch die Zufahrt von Einsatzfahrzeugen erschwert.

Die Gemeindeverwaltung ersucht um entsprechende Durchführung.



**Auflassung von öffentlichem Gut,
Parzelle Nr. 2873, KG Steinhaus -
Auflage der Planunterlagen**

KUNDMACHUNG

Gemäß OÖ. Straßengesetz 1991, LGBl. Nr. 84 i.d.g.F.,

Gemäß OÖ. Straßengesetz 1991 wird darauf hingewiesen, dass die Planunterlagen für die beabsichtigte teilweise Auflassung des öffentlichen Gutes Parzelle Nr. 2873, KG Steinhaus, Zufahrt zur Liegenschaft „Unterhartstraße 11“, durch 4 Wochen, das ist

vom 04.05.2020 bis zum 02.06.2020

zur öffentlichen Einsichtnahme beim Gemeindeamt Steinhaus während der Amtsstunden aufliegen.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, während der Auflagefrist schriftliche Anregungen oder Einwendungen beim Gemeindeamt Steinhaus einzubringen.

Der Bürgermeister:

(Piritsch Harald)

**Auflassung von öffentlichem Gut,
Parzelle Nr. 2098, KG Oberschauersberg -
Auflage der Planunterlagen**

KUNDMACHUNG

Gemäß OÖ. Straßengesetz 1991, LGBl. Nr. 84 i.d.g.F.,

Gemäß OÖ. Straßengesetz 1991 wird darauf hingewiesen, dass die Planunterlagen für die beabsichtigte Auflassung des öffentlichen Gutes Parzelle Nr. 2098, KG Oberschauersberg, Feldweg bei der Liegenschaft „Mairstraße 3“, durch 4 Wochen, das ist

vom 04.05.2020 bis zum 02.06.2020

zur öffentlichen Einsichtnahme beim Gemeindeamt Steinhaus während der Amtsstunden aufliegen.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, während der Auflagefrist schriftliche Anregungen oder Einwendungen beim Gemeindeamt Steinhaus einzubringen.

Der Bürgermeister:

(Piritsch Harald)



Oö. Familienpaket



Ein Baby zu bekommen ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben. Vieles muss bedacht werden, Entscheidungen müssen getroffen werden und nicht immer weiß man, wer die richtigen Ansprechpartner in einigen Fragen sind.

Wo bekommt man das OÖ. Familienpaket und wer hat darauf Anspruch?

Das „Oö. Familienpaket“ kann von Schwangeren und Jungfamilien bei Ihrer Wohnsitzgemeinde abgeholt werden.

Inhalt und Verwendungsmöglichkeiten der Mappe

Das „Oö. Familienpaket“ soll einen Überblick über die materiellen Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote verschaffen und als Ratgeber und Wegweiser mit vielen Informationen zur Verfügung stehen.

Das Familienpaket kann auch als Dokumentenmappe über das Babyalter hinaus von Nutzen sein.

Weiters enthält das Familienpaket ein Gutscheinheft, welches kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe anbietet. Auch das Thema Elternbildung und Elternbildungsgutscheine wird darin behandelt.

In der Familienpaketmappe befindet sich auch der Antrag auf Ausstellung der OÖ. Familienkarte. Diese kann jedoch auch über die Homepage www.familienkarte.at beantragt werden.

Wohnungen zu vermieten

Hauptstraße 8, Betreubares Wohnen (Welser Heimstätte) 2 Wohnungen ab sofort

Die folgenden Daten beziehen sich auf beide Wohnungen:

- Wohnnutzfläche 59,26 m²
- Miete inkl. Betriebs- und Heizkosten:
€ 592,66 pro Monat

Weitere Informationen zu den Wohnungen erhalten Sie beim Gemeindeamt Steinhaus. Hier ist auch das Wohnungsansuchen abzugeben.

Gem2Go kostenlos nutzen!

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

Sie finden die App in den Stores von Apple, Google oder Windows. Laden Sie sich Gem2Go kostenlos auf Ihr Smartphone und probieren Sie es aus: lassen Sie sich z.B. über die App in Krisenzeiten über aktuelle Benachrichtigungen informieren oder in Zukunft an die nächste Veranstaltung oder an die Müll-Abholung in unserer Gemeinde erinnern.

Vergessen Sie nicht dafür auch die Push-Nachrichten zu aktivieren um immer auf dem Laufenden zu bleiben!

Ergebnis der Blutspendeaktion

Seitens der Blutzentrale Linz wurde uns das Ergebnis der letzten Blutspendeaktion in unserer Gemeinde vom 8. April bekanntgegeben. Insgesamt haben 43 Bürger Blut gespendet.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Bevölkerungsbewegungen



Geburten

Viktoria Luisa Moser
Achill Ruß
Hanna Valentina Aichinger

Wir begrüßen unsere neuen Gemeindebürger!



Hochzeiten

Karina und Daniel Weiß

Herzlichen Glückwunsch!



Sterbefälle

Sr. M. Ulrike Auer	89. Lj.
Hildegard Hieslmair	80. Lj.
Katharina Ebner	97. Lj.
Maria Lachmayr-Salzner	95. Lj.
Adolf Humer	82. Lj.
Josef Bayrhuber	73. Lj.

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen!

Fristverlängerung für Heizkostenzuschuss

Das Land OÖ gewährt sozial bedürftigen Personen einen Heizkostenzuschuss. Dieser beträgt einmalig € 152,00. Aufgrund der aktuellen Situation wurde die Frist für die Antragstellung bis 29. Mai 2020 verlängert.



Familienkarten Highlights

Aufgrund der derzeitigen Situation können leider keine Elternbildungsveranstaltungen stattfinden. Ihre Elternbildungsgutscheine können Sie gerne zu einem späteren Zeitpunkt einlösen. Auf unserer Homepage www.familienkarte.at, in der Familienkarte APP, in der nächsten Ausgabe des OÖ Familienjournals und natürlich in Ihrem Elternbildungs Newsletter erhalten Sie Informationen, wann und wo zum gegebenen Zeitpunkt wieder Elternbildungsveranstaltungen stattfinden werden.

Um Familien die Zeit, die sie jetzt gemeinsam zuhause verbringen, abwechslungsreich zu gestalten, stellt das OÖ Familienreferat wertvolle Elterntipps von etablierten Elternbildnern zu unterschiedlichen Themen zur Verfügung.

OÖ Familienkarte App

Diese App sollte auf keinem Smartphone fehlen! Die Mobile OÖ Familienkarte, alle aktuellen Highlights der OÖ

Familienkarte, das Digitale Elternbildungskonto, sämtliche Veranstaltungen, Informationen zu Familienförderungen und tolle Gewinnspiele sind immer und überall abrufbar auf Ihrem Smartphone und Tablet.

Hilfsangebote und Anlaufstellen

Die derzeitige Coronavirus-Situation hat weitreichende Auswirkungen auch auf Familien. Oft ist es nicht einfach, die richtige Hilfe bei Sorgen, Ängsten und Nöten zu finden. Wir haben für Sie wichtige Anlaufstellen, Hilfsangebote und Informationen zusammengefasst.

Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Mo-

nat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

ElternTelefon - 142 bietet rasch & kostenlos Unterstützung

Es gibt Tage, an denen Mütter oder Väter einfach nicht mehr weiter wissen, sich alleine gelassen fühlen, jemanden zum Reden brauchen, mit einer neutralen Person über ihre Erziehungsschwierigkeiten, Sorgen und Ängste sprechen wollen. Genau für solche Tage bietet das ElternTelefon -142 ein kostenloses, vertrauliches und rund um die Uhr erreichbares Beratungsangebot, ein offenes Ohr, Entlastung und Unterstützung für Eltern.

Das Elterntelefon ist ein Soforthilfe-Angebot, das unter der bekannten Nummer 142 (ohne Vorwahl) in Anspruch genommen werden kann.

Wartung der Erdgasinfrastruktur in unserem Gemeindegebiet

Die frühere OÖ. Ferngas Netz ist nun Teil der Netz Oberösterreich GmbH, die als Netzbetreiber für die Erdgasinfrastruktur in unserem Bundesland verantwortlich ist. In diesem Zusammenhang sind die Spezialisten des Unternehmens auch für die regelmäßige Wartung und Überprüfung der Erdgasleitungen zuständig.

Turnusmäßig findet eine Wartung der Erdgasleitungen in den nächsten Wochen in unserer Gemeinde statt.

Die Erdgasleitungen werden zur Überprüfung abgegangen

Nach den geltenden Vorschriften und Richtlinien ist jeder Erdgasnetzbetreiber in Österreich ver-

pflichtet, die erdverlegten, unsichtbaren Erdgasleitungen in den Straßen bzw. auch die Zuleitungen zu den Gebäuden auf Privatgrundstücken zu überprüfen.

Diese Prüfung erfolgt vorrangig durch eine Begehung der unterirdisch verlegten Erdgasleitungen mit einem Gasspürgerät. Im Zuge der Überprüfung der Gebäudezuleitungen ist es eventuell auch notwendig, Privatgrundstücke zu begehen. Die damit beauftragten Spezialisten der Netz OÖ weisen sich auf Verlangen selbstverständlich aus. Die Gebäude bleiben von der Begehung unberührt. Für die Wartungen der Erdgasleitungen im Haus ist der Eigentümer verantwortlich. Die Netz OÖ ist als Netzbetreiber seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner unserer Gemeinde.

Partner für die zuverlässige Lieferung von Erdgas

Die Netz OÖ. sorgt bereits seit mehr als 50 Jahren mit dem mittlerweile auf fast 5.300 km angewachsenen Erdgasleitungsnetz in unserem Bundesland für die sichere und verlässliche Versorgung von tausenden Kunden mit dem sauberen und natürlichen Energieträger Erdgas.

In diesem Sinne ersuchen wir um Verständnis für die erforderlichen Wartungsarbeiten.

Netz Oberösterreich GmbH Servicecenter Haid

Wiener Straße 10
4053 Haid
+43 5 9070-7480

Information des OÖ. Landjagdverbandes - Ihre Oö. Jägerinnen und Jäger

Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholungsreich war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildschiene, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt. So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitzle verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeeinträchtigt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck,

Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes.

So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

„Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein.

Fototext: Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um keine Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.



Foto: K. Kiicher

Information des BAV-Wels-Land

ASZ-Betrieb während COVID-19

Ab Mittwoch, 15. April öffnen die Altstoffsammelzentren im Bezirk Wels-Land wieder zu ihren gewohnten Öffnungszeiten, es gilt jedoch weiterhin, nur die wirklich notwendigsten Entsorgungen durchzuführen!

- Es ist nicht die Zeit für Entrümpelungen!
- Gemischte Großanlieferungen auf Anhängern, in Lieferwägen oder mit Traktoren können weiterhin abgewiesen werden.
- Es ist nur eine bestimmte Anzahl an Fahrzeugen im ASZ gestattet und daher kann es zu Wartezeiten kommen.
- Der Mindestabstand von einem Meter sowie die allgemeinen Verhaltensregeln sind einzuhalten!
- Ein Mund-Nasen-Schutz ist für alle Personen am ASZ-Gelände verpflichtend zu tragen!

Achtung – Vorübergehend keine Annahme von Alttextilien im ASZ

Aufgrund der aktuellen Marktsituation ist derzeit keine stoffliche Verwertung von Alttextilien möglich. Die Lagerkapazitäten sind bereits ausgelastet. Bitte bringen Sie Ihre Alttextilien derzeit NICHT ins ASZ und lagern Sie diese vorübergehend bei sich zuhause. Stellen Sie keine Sammelware neben vollen Altkleidercontainern ab, diese werden zurzeit nicht geleert.

Die ASZ im Bezirk Wels-Land bleiben bis auf Widerruf geöffnet. Trennen Sie Ihre zu entsorgenden Abfälle jedoch bereits im Vorhinein, um den Aufenthalt im ASZ so kurz als möglich zu halten.

Wir danken der Bevölkerung für Ihre Disziplin und Ihr Verständnis, um sich selbst und andere zu schützen!

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.umweltprofis.at/wels-land oder erhalten Sie am Misttelefon unter 07242/54060.

Bezirksabfallverband Wels-Land
Am Thalbach 110
4600 Thalheim bei Wels



Kindergarten

Skikurs der Steinhauser Kindergartenkinder

Viele von uns können sich vielleicht noch an den ersten Skikurs bzw. an den ersten Ausflug ohne die eigenen Eltern erinnern. Beim diesjährigen Skikurs vom 3. bis 5. März, organisiert für die Kinder des Kindergartens, ging es 27 mutigen und skibegeisterten Kindern genauso. Es war für viele Kinder, ein Ausflug vieler erster Male: sei es nun das Reisen mit einem Reisebus, der erste Ausflug in einer größeren Gruppe ohne Eltern, das erste Gondelfahren oder das erste Skifahren. Trotz anfänglicher Trennungsschmerzen, Aufregung und Nervosität, kann ich sagen, dass sich alle Kinder von ihrer besten Seite gezeigt und Spaß am Skifahren gefunden haben.



Obwohl kein Abschlussrennen abgehalten werden konnte, bildete die Übergabe der Medaillen, Urkunden und Fotos den krönenden Abschluss dieser drei wirklich gelungenen Tage, die jedes Kind beim Heimkommen voller Stolz seinen Eltern und Freunden zeigen konnte und somit auch ein nettes Erinnerungsstück an diesen Skikurs hat.



Natürlich kann so ein reibungsloser und durchwegs perfekter Ablauf nicht ohne Hilfe funktionieren.

Somit einen herzlichen Dank an alle Begleitpersonen, an das Busunternehmen Ecker, die Skischule Stodertal, die vielen Sponsoren, allen Eltern und teilnehmenden Kindern und vor allem auch dem Kindergarten und der Gemeinde Steinhaus für die zahlreiche Unterstützung.



Nochmal vielen Dank an Alle und alles Liebe von den Organisatorinnen des Skikurses.

Volksschule

Fasching in der Schule

Verkleiden macht nicht nur den Kindern Freude, auch Erwachsene zeigen sich jedes Jahr in ganz tollen Kostümen.



So war das Treiben am Faschingsdienstag in der Volksschule wieder sehr bunt. In verschiedenen Stationen wurde gebastelt, gesungen, geturnt, Fruchtmilch produziert oder Theater gespielt. Dabei kamen auch neue und besondere Talente zum Vorschein. In der großen Pause besuchten wir die Gemeinde und die Raiffeisenbank mit einem lustigen Faschingslied. Als Belohnung bekamen alle einen leckeren Krapfen. Wir sagen dafür ein herzliches Danke!



Lernen kann auch ONLINE stattfinden

Dieses Beispiel zeigt die Volksschule Steinhaus, in der fleißig nach klasseninternen Lösungen gesucht wird, um den Schulkindern die Unterrichtsinhalte auf verschiedenen Kanälen zu vermitteln. Dazu zählen unter anderem Skype oder Zoom, wo in kleineren Gruppen für die Kinder Unterrichtssequenzen in verschiedenen Fächern angeboten werden.



Wir bedanken uns hierfür recht herzlich bei allen Eltern, die ihre Kinder in der technischen Umsetzung unterstützen

und mit den Klassenlehrerinnen hervorragend zusammenarbeiten!



Die Institution Schule und vor allem die Kinder können in Zeiten wie diesen nur durch eine enge Kooperation profitieren!

Jungschar

Eislaufen

Am 8. Februar fuhren wir gemeinsam mit den Jungscharkindern zum Eis8er nach Wels.

Dafür trafen wir uns um 9:15 Uhr am Raiba Parkplatz. Gut ausgerüstet mit Helm, Handschuhe und warmer Kleidung bewiesen wir unsere Eislaufkünste am Stadtplatz. Nach ungefähr einer Stunde machten wir eine kleine Pause und packten unsere selbst mitgebrachte Jause aus, damit wir wieder gestärkt weiter eislaufen konnten. Ausgewoert ging es schließlich um 11:45 Uhr wieder nachhause.



Faschingsstunde

Um gemeinsam den Fasching zu feiern trafen wir uns am 22. Februar wie gewohnt um 10:00 Uhr im Jungscharraum. An diesem Tag durften natürlich die unterschiedlichsten Verkleidungen nicht fehlen. Da unsere Jungscharstunden immer mit einem Gebet beginnen wählten wir dieses Mal ein Faschingsgebet aus. Aufgrund des Faschingsgottesdienstes am nächsten Tag verteilten wir die Fürbitten, Gebete und den Segen. Diese wurden noch kurz geprobt und anschließend spielten wir unser Faschingspiel „Rüppel Tüppel“.



Dabei war die vollste Konzentration gefragt und natürlich kam der Spaß nicht zu kurz. Nach einigen Runden und den einen oder anderen Tüppel im Gesicht stärkten wir uns jeweils mit einem Faschingskräften. Im Anschluss schmückten wir die Kirche mit bunten Luftballons, spielten im Garten einige lustige Spiele und genossen die Sonne.



Faschingsgottesdienst

Am 23. Februar gestalteten wir wieder den Faschingsgottesdienst. Die Jungscharkinder lasen fleißig die Fürbitten, Gebete und den Segen. Passend zum Fasching sah man in der Kirche viele bunte Luftballons und nach dem Gottesdienst durften sich alle Kinder, ob klein oder groß, Luftballons mitnachhause nehmen.



Theatergruppe

Veranstaltungsabsage

Wir möchten sie informieren, dass aus gegebenen Anlass die Theatergruppe Steinhaus heuer leider KEIN Theaterstück zum Besten geben wird. Da aus jetziger Sicht alle Veranstaltungen bis Ende Juni entfallen, haben wir uns entschlossen heuer nicht zu spielen.

Wir freuen uns schon jetzt auf ihren Besuch im nächsten Jahr und danken für ihr Verständnis. Viel Gesundheit in dieser schwierigen Zeit wünscht die Theatergruppe Steinhaus



Bauernbund

Steinhauser MostSpeckTakel 2020

„Kemmt´s zum Steinhauser MostSpeckTakel“ unter diesem Motto luden die Bäuerinnen und Bauern des Bauernbundes Steinhaus zur Mostkost bzw. zum „MostSpeckTakel“ am Samstag 7. März ein.

Zum vierten Mal wurde die Veranstaltung im Turnsaal der Volksschule Steinhaus abgehalten. Mit sehr viel Aufwand, wie einer neuen Mostschank, einer großen Bar sowie mit gestapelten Mostfässern als Blickfang in der Mitte des Saales und einer tollen Dekoration mit vielen kleinen Details, wurde aus dem Turnsaal ein tolles Ambiente mit gemütlicher Atmosphäre geschaffen. Und gekommen waren sie, die Mostkenner und Mostfreunde aus Steinhaus sowie aus dem Bezirk.

Bereits am Nachmittag hatten die Seniorengruppen aus dem Bezirk den Saal gefüllt. Der Steinhauser Seniorenbund rückte mit 63 TeilnehmerInnen aus und hat damit auch die Gruppenwertung gewonnen. Den zweiten Platz erreichte der Seniorenbund Sipbachzell mit 37 TeilnehmerInnen vor dem Seniorenbund Sattledt mit 21, dem Seniorenbund Fischlham mit 20 und dem Seniorenbund Wels mit 13 Senioren.



Das kulinarische Angebot von unseren BäuerInnen und Bauern aus Steinhaus reichte von Bretteljause, verschiedenen Broten wie Fleisch- oder Speckbrot, einem Bratweckerl oder frischen Bauernkrapfen beste Kuchen und Torten, den prämierten Mosten und selbst gebrannten Schnäpsen.



Bauernbundobmann Markus Kienesberger und Ortsbäuerin Karin Breitwieser freuten sich über den riesen Andrang und der tollen Stimmung, der an diesem Tag für einen gemütliches Beisammensein der Gäste sorgte. Sie konnten auch etliche Ehrengäste auf der Mostkost begrüßen.



So war Nationalratsabgeordneter Ing. Klaus Lindinger BSc, Bezirksgeschäftsführerin Monika Neudorfer, Aufsichtsratsvorsitzenden der Raiffeisenbank Wels-Süd Franz Lachmair und Raiffeisenbankstellenleiter Albert Schedlberger sowie weitere Ehrengäste aus der Steinhauser Politik und den Vereinen zum „MostspeckTakel“ gekommen.

Eine Jury erfahrener Mostkostkenner aus Steinhaus ermittelte bereits zwei Tage zuvor aus den 53 abgegebenen Mostproben 11 Siegermoste. Die Prämierung der Siegermoste wurde mit Raiffeisenbank Aufsichtsratsvorsitzenden Franz Lachmair, Bankstellenleiter Albert Scheldberger und Nationalratsabgeordneten Ing. Klaus Lindinger BSc durchgeführt.

Bei den Mischlings-Mosten erreichten 2x Lachmair (Hegartner), 1x Hofer (Michl zu Pesendorf), 1x Johannes Blaimschein (Eder), 2x Leitenmair (Oberdamböck),

1x Schierl (Grabner), 1x Leitner (Brunnmair) sowie 1x Stadlbauer (Raschbauer) einen 1. Preis. Weiters erreichte bei den Apfelmosten 2x Hebesberger (Auerhäusl) einen 1. Preis.



Danke an den Bauernbund und die Bäuerinnen von Steinhaus für die unterhaltsame und gemütliche Veranstaltung - danke für die vielen fleißigen Helfer die diesen gemütlichen Nachmittag und Abend ermöglicht haben.



FF. Steinhaus

Erprobung und Wissenstest der Feuerwehrjugend

Mit Ende Februar fand im Feuerwehrhaus Steinhaus die Erprobung unserer Mitglieder der Jugendgruppe Steinhaus/Traunleiten statt. Die Erprobung in fünf Stufen ist das „1x1“ der Feuerwehrjugend. Dabei wird das Gelernte durch Mitglieder der Feuerwehr getestet und die Jugendlichen erhalten ihren „Dienstgrad“. Außerdem ist diese eine

Voraussetzung für den Wissenstest, welcher heuer am 7. März in der Feuerwehr Gunskirchen stattfand.



Folgende Abzeichen wurden beim Wissenstest erreicht:

- Bronze: Alexander Schönmair, Chantal Umhaller, Helena Kroboth
- Silber: Lea und Leonie Hammerl, Isabel Rothkegel, Maria Lovrenovic, Sebastian Krug, David Helperstorfer, Lukas Schwarz, Paul Schierl, Carla Dimmler
- Gold: Paul Rothkegel, Patrick Wiener, Stefan Kienesberger



Die Feuerwehr Steinhaus in Zeiten der Corona-Krise

Natürlich geht diese Krise auch an den Feuerwehren nicht vorüber. Darum ist es umso wichtiger, gut darauf vorbereitet zu sein um die Schlagkraft und Einsatzfähigkeit bestmöglich zu erhalten. Bereits Anfang März wurde seitens des Bezirks – und Landesfeuerwehr Kommandos begonnen, alle notwendigen Informationen und Maßnahmen mit den jeweiligen Feuerwehren zu kommunizieren. Es wurden nach und nach alle Veranstaltungen, Übungen und Werbestrainings abgesagt. Auch unsere Jahreshauptversammlung fiel dem Virus zum Opfer und wird wahrscheinlich zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Für Einsätze wurden zusätzliche Verhaltensregeln definiert, die besonders auf vorbeugende Hygiene abzielt und die Einsatzkräfte vor möglichen Infektio-

nen schützen soll. Einsätze, bei denen nicht unbedingt eine flächendeckende Alarmierung notwendig ist, wie z.B. Binden einer Ölspur oder kleine Sturmschäden, werden vom Kommandanten direkt per Telefon alarmiert. So wird eine unnötige Zusammenkunft von Kameraden vermieden. Da die Einsatzfähigkeit trotzdem vollständig vorhanden ist und reibungslos funktioniert, hat der Einsatz beim Brand des landwirtschaftlichen Objekts in Traunleiten gezeigt. Die Kameraden waren zur Stelle und rückten aus.

Die Feuerwehrjugend bekommt auch die eine oder andere Aufgabe über die Jugendbetreuer gestellt, da die Jugendstunden leider auch nicht stattfinden können. So gibt es zum Beispiel eine Online Schnitzeljagd, bei der tolle Preise zu gewinnen sind.

In diesem Sinne wünscht die Feuerwehr alles Gute, bleiben Sie gesund und auch wir freuen uns schon wieder auf geselliges Zusammenkommen.

Union Steinhaus

Wenn der Ball nicht mehr rollt

Auch wenn durch die Coronakrise der Ball vorerst nicht rollt, steht das Vereinsleben nicht still sondern hat sich nur etwas verändert.

Es ist aktuell noch nicht abzusehen wann wieder trainiert oder Fussball gespielt werden darf und deshalb trainieren unsere Fussballer kurzerhand zu Hause. Dies wird natürlich auch von den Trainern per Fotobeweis kontrolliert und somit halten sich unsere Jungs mit Laufen, Radfahren, Zirkeltrainings etc. fit. Selbstverständlich zieht sich dieses Trainingsprogramm vom Nachwuchs bis zur Kampfmannschaft durch, denn die Sportunion Kremsmüller Steinhaus hat sich spätestens ab der Herbstsaison hohe Ziele gesteckt und daher ist diese Hometraining unumgänglich.

Bis dahin wünschen wir allen Steinhauerinnen und Steinhauern viel Gesundheit und Durchhaltevermögen in dieser Zeit und hoffen auf einen baldigen Spielbetrieb in Steinhaus.

Wir werden Sie wie gewohnt über unsere Homepage www.Union-Steinhaus.at am Laufenden halten und würden uns auf Ihren Besuch bei den nächsten Spielen sehr freuen.





Musikverein

Normalerweise ist der Frühling die stressigste Zeit für den Musikverein im ganzen Jahr. Mit dem Frühjahrskonzert wird die Saison quasi eröffnet und dann geht es Schlag auf Schlag. Maiblasen, Florianifeier, Erstkommunion, Trachtensonntag, Bezirksmusikfest mit Marschwertung, um nur ein paar zu nennen. Obwohl wir zwischen April und Juli im Schnitt jede Woche mindestens eine Ausrückung haben, freuen sich alle Musiker auf diese Zeit. Nur heuer ist es leider anders gekommen.



Der Musikverein hat zusammen mit allen anderen Freizeitstätten im März die Tore geschlossen. Wir sehen es als unsere soziale Verantwortung, so lange unsere Tätigkeit einzustellen, bis es kein erhöhtes Gefährdungspotenzial für uns alle mehr gibt. Natürlich steht jeder von uns schon wieder in den Startlöchern um gemeinsam zu musizieren und wir werden sofort loslegen, wenn es grünes Licht aus der Verwaltung gibt und es uns auch sinnvoll und sicher erscheint.

Bis dahin wünschen wir Ihnen viel Kraft und Gesundheit und möchten uns mit ein paar Fotos aus der Vergangenheit hier präsentieren.



Virtuelle Musikprobe

Eine etwas andere Musikprobe haben wir am Freitag, 10. April abgehalten. Da wir uns alle schon lange nicht mehr gesehen haben, wurde an diesem Abend um 20:00 Uhr eine virtuelle Musikprobe über Zoom abgehalten.

15 bis 20 Musikerinnen und Musiker nahmen das Angebot an um sich gegenseitig auszutauschen. Um nicht aus der Übung zu kommen, hatten wir auch unsere Instrumente dabei.



Seniorenbund

Jahreshauptversammlung

Am 4. März fand unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Grabner statt. Unsere Obfrau Irene Fischereder konnte neben den Ehrengästen Bezirksobmannstellvertreter Gerhard Gleixner, ÖVP Obmann Reinhard Reiter und Ehrenobmann Johann Hieslmair, zahlreiche Mitglieder begrüßen.



Nach dem Totengedenken, Kassa- und Tätigkeitsbericht durften wir uns bei den Mitgliedern für die langjährige Treue mit einer Ehrenurkunde und einem kleinen Geschenk sehr herzlich bedanken.



Das gemeinsame Aktivitäten verbinden und unsere Mitglieder sich wohl fühlen, zeigte sich wieder bei allen Veranstaltungen im Vorjahr.

Ein besonderer Dank gebührt daher unserem Wanderreferenten Josef Wiener für die schönen Wanderungen und unserem „Radprofi“ Oskar Holzinger für die interessanten Radausfahrten.

Ehrungen unserer Mitglieder

- Für 20 Jahre: Theresia Leitenmair, Aloisia Winter
- Für 25 Jahre: Theresia Fäller, Gertrud Kinzig, Elisabeth Köttstorfer, Franz Zauner
- Für 30 Jahre: Alois Kaufmann, Rosa Mair, Franziska Müllecker, Martha Reiter, Josef Schedlberger
- Für 40 Jahre: Theresia Schierl, Karoline Wiener



„G’sund bleiben in Steinhaus!“

Das Coronavirus hat uns – noch immer – fest im Griff.

Im Moment befindet sich die ganze Welt in einer Ausnahmesituation und es sind deshalb auch in Österreich richtigerweise entsprechende notwendige Maßnahmen gesetzt worden.

Die Situation ist besonders herausfordernd, weil gerade die Sozialkontakte, die jetzt nicht möglich sind, das Lebens-

elixier für uns Senioren sind. Das Wichtigste ist aber jetzt: „G’sund bleiben!“ Daher hat der OÖ Seniorenbund die Initiative „G’sund bleiben in Oberösterreich“ ins Leben gerufen und bittet uns dabei um Unterstützung.

Gemeinschaft als Kernwert des Seniorenbundes kann jetzt nicht in dieser Form gelebt werden, wie wir das gewohnt waren. Aber es gibt dennoch gute Möglichkeiten – beispielsweise telefonisch – mit Freunden der Ortsgruppe, insbesondere mit jenen, von denen wir wissen, dass sie in der jetzigen Situation ein gutes Gespräch brauchen können, Kontakt aufzunehmen. Das Telefon ist ein guter Weg, auch in Zeiten wie diesen, Kontakt zu halten und Gemeinschaft zu leben. Ebenso werden Unterstützungen auf Gemeindeebene angeboten um Besorgungen zu erledigen, auch die Landjugend Steinhaus hat dazu ihre Hilfe angeboten.

Die aktuelle Situation hat auch Auswirkungen auf unsere Arbeit im Seniorenbund Steinhaus. Gemeinschaft kann auch in unserer Ortsgruppe nicht in der gewohnten Form gelebt werden. Wir können unsere geplanten Aktivitäten, die einen persönlichen Kontakt voraussetzen, im Moment nicht durchführen. Darum werden diese abgesagt. Wie lange wir unsere Kontakte auf’s Telefonieren, Kommunizieren per WhatsApp und ein „Tratscherl“ über den Gartenzaun einschränken müssen, ist natürlich abhängig davon, wie sich die Lage weiterentwickelt.

In diesem Sinne wünschen wir vor allem eins: G’sund bleiben. Alles Gute!



Obfrau Irene Fischereder und Obfrau Stellvertreterin Reinhard Reiter

Seniorenring Wels-Land-Süd

Ausflug am 10. März nach Allhaming zur Pralinenwelt Wenschitz mit dem größten Schokobrunnen und nachmittags zu einer Führung ins Musiktheater Linz.



Abfahrt war um 09:00 Uhr und nach einer kurzen Fahrt waren wir auch schon bei unserem ersten süßen Ziel.



Der Chef, Helmut Wenschitz erzählte uns bei der Begrüßung einiges über die Planung und Verwirklichung dieses außergewöhnlichen Projekts. Danach konnten wir bei einem Rundgang so manches über die Welt der Schokolade erfahren und auch einen Blick in die Produktion werfen.



Dazu gab es Kostproben dieser kleinen, runden Köstlichkeiten. In einem hellen präsentativen Verkaufsraum wurden diese süßen Verführungen auch zum Kauf angeboten.



Anschließend führen wir zum Mittagessen nach Urfahr ins Gasthaus „Wia z Haus“. Ein „uriges“ Ambiente mit einem vorzüglichen Essen erwartete uns.



Danach ging es zum Musiktheater. Wir durften noch die Führung machen – wahrscheinlich die Letzte für lange Zeit, denn auf Grund von Corona wurde der Spielbetrieb ab diesem Tag bereits eingestellt.



Dennoch war es sehr interessant einmal hinter die Kulissen zu schauen und von den ganzen notwendigen Arbeiten für das Bühnenbild, die Garderobe, die

Masken und auch über die Proben einiges zu erfahren.



Nach diesem Rundgang blieb uns noch genügend Zeit für einen gemütlichen Kaffee, bevor uns Gerald Ecker wieder gut nach Hause brachte.

Unsere nächsten beiden Veranstaltungen am 12. Mai und am 9. Juni sind abgesagt. Alle weiteren Termine sind noch offen und wir werden rechtzeitig darüber informieren. Bis dahin sagen wir allen Mitglieder/innen, sowie allen Steinhauser/innen „bleibt's g'sund“.

Pensionistenverband

Krisenmodus

Bei unsern Pensionistentreffen am Nachmittag des 5. März lag der Themenschwerpunkt bei der Präsentation unserer Tagesausflüge des Jahres 2020. Akribisch recherchiert, mit Fotos und kurzen Videos unterlegt wurde diese Vorschau von unseren Vorsitzenden Harald erarbeitet und dargeboten. Besuch im Linzer Ars Electronica mit Eidenberger Alm – Heidenreichstein mit Käsemacherwelt – Schifffahrt auf dem Altausee mit dem Solarschiff – Steirischer Bodensee und Lodenwalkerei – Kellergassenfest in Höbenbach, usw.



All diese Vorhaben sind, wie andere Zusammenkünfte und Veranstaltungen jeder Art des Pensionistenvereins wenige Tage darauf wie eine Seifenblase zerplatzt und bis Ende Juni fix ausgesetzt. Wann es wieder losgeht wissen wir nicht. Betroffen sind nicht nur sämtliche Veranstaltungen in den über 1.680 Orts- und Bezirksgruppen des PVÖ mit ihren über 380.000 Mitgliedern in nahezu allen Städten und Gemeinden in Österreich. Die Corona - Pandemie erstreckt sich weltweit und lähmt die Wirtschaft global.

Jenen Personen, die sich täglich aus beruflichen Gründen der Gefahr durch Ansteckung mit der heimtückischen Krankheit aussetzen, kann gar nicht genug Dank und Anerkennung ausgesprochen werden um dies abzugelten. Besonders jene, die an der Front der medizinischen Versorgung und im Pflegebereich tätigen Personen sind die Helden dieser Zeit.

Da wir dem älteren Semester angehören und somit zur Risikogruppe gezählt werden, möchten wir uns bei unserer Gemeinde Steinhaus für die Organisation und Bereitstellung für Hilfeleistungen auch besonders herzlich bedanken. Solidarität wird vielerorts und in vielen Bereichen verkündet.



Funktionierende Lebensmittelzustellung durch die „Jungen“



Zu Ostern wurden von den zuständigen Behörden und Politikern bereits Zahlen über den Verlauf der Epidemie in Österreich registriert und vermittelt, die vorsichtigen Optimismus zur Besserung der Lage aufkeimen lassen – mal schauen.

Für Personen die über Haus und Garten verfügen, dazu ihre Erwerbstätigkeit abgeleistet haben noch gesund und rüstig sind und obendrein die Versorgung exzellent funktioniert, mögen die Ausgangsbeschränkungen zu den leichteren Übungen zählen. Nur beim Fenster hinausschauen geht nicht - hier kann man sich immer irgendwie beschäftigen.



Unser Mitglied Pepi Hebesberger hat im Alleingang heuer wieder über 200 Stück Palmbuschen fabriziert und an die Kunden abgegeben. Sensationell.



Eva hilft mit selbstgenähten Virenschutzmasken in verschiedenen Variationen in haut couture - Qualität aus.



Viele Erwerbstätige sehen ihrer Zukunft aber mit Sorge um den Arbeitsplatz und folglich dem künftigen Einkommen gegenüber. Hier ist zu hoffen, dass die versprochene staatliche Hilfe den Arbeitern, Angestellten und Unternehmern angemessen unter die Arme greift und niemanden zurück lässt.



Halten wir zusammen und befolgen die ausgegebenen Anweisungen der Experten und Regierung, um diese Krise zu besiegen und das die Räder sich bald wieder drehen – auch die von Gerald's Reisebussen.

Bleibt noch die Frage warum das Virus einen Hamsterkauf auf Klopapier ausgelöst hat?!

Steinhauser Oldtimerfreunde

Veranstaltungsabsage

Aufgrund der vorherrschenden COVID Situation sind wir leider gezwungen das geplante Oldtimertreffen 2020 abzusa-gen.

Die Vorgaben dass bis Ende Juni keine Veranstaltungen abgehalten werden dürfen und die mit einem Fest verbundenen Vorbereitungsarbeiten zwingen uns zu dieser Maßnahme. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim nächsten Treffen im Jahr 2022.

Hier noch ein paar Eindrücke vom letzten Oldtimertreffen:



Für den Inhalt der Berichte in den Kategorien „Kinder/Jugend“ und „Vereine“ sind die jeweiligen Funktionäre bzw. Vereine selbst verantwortlich.

Sämtliche Fotos zu den Berichten wurden uns für die Veröffentlichung in der Gemeindegzeitung zur Verfügung gestellt.

ABFALLTRENNUNG



www.umweltprofis.at/wels-land

BIOABFALL



ALTPAPIER & KARTONAGEN



KUNSTSTOFF- UND METALLVERPACKUNGEN



BUNTGLAS WEISSGLAS



RESTATFALL



Abfalltrennung spart Kosten und hilft der Umwelt!

DANKE für Ihren Beitrag!

